



**Universität
Zürich**^{UZH}

Zentrum für Zahnmedizin

Was genau ist eine

Weisheitszahn-
entfernung

Warum genau eine Weisheitszahnentfernung?

Die Gründe für die Entfernung der Weisheitszähne können vielfältig sein. Bei Beschwerden, wie wiederkehrende Entzündungen oder Karies, kann eine Entfernung nötig sein. Es wird allerdings empfohlen, die Weisheitszähne bereits frühzeitig untersuchen zu lassen. Somit können sie bei Bedarf entfernt werden, noch bevor überhaupt Probleme entstehen.

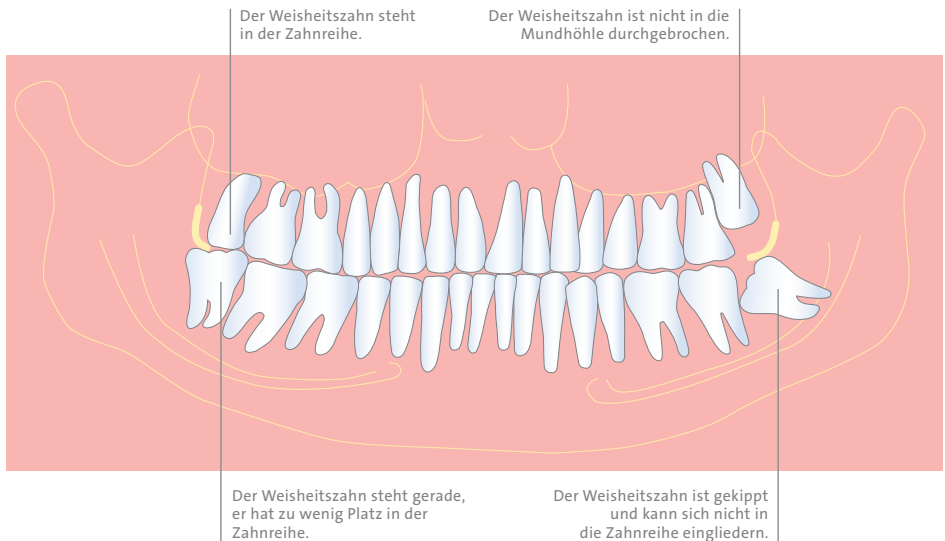
Was sind Weisheitszähne?

Weisheitszähne sind die hintersten Zähne im Ober- und Unterkiefer. Sie werden so genannt, da sie sich erst später, circa zwischen dem 16. und dem 25. Lebensjahr, langsam aus dem Kieferknochen in die Mundhöhle bewegen. In der Regel hat man vier Weisheitszähne, es ist jedoch auch möglich weniger oder sogar keinen Weisheitszahn zu haben.

Wann ist eine Weisheitszahnentfernung notwendig?

Die Entfernung kann beispielsweise notwendig sein, wenn ein Weisheitszahn eine tiefe Karies hat, eine Infektion des Zahnnervs (Pulpa) oder des umgebenden Zahnfleisches und Knochens

Skizze eines Orthopantomogramms



besteht. Teilweise haben die Weisheitszähne auch zu wenig Platz in der Mundhöhle oder führen zu einem Spannungsgefühl im Kiefer- und Gesichtsbereich. Es ist zudem möglich, dass ein Weisheitszahn aufgrund einer gekippten Lage gar nicht vollständig aus dem Kieferknochen wachsen kann. Folgen können Platzprobleme und eine Schädigung an den Nachbarzähne sowie wiederkehrende Entzündungen und Schmerzen sein. In seltenen Fällen können sich auch Zysten bilden.

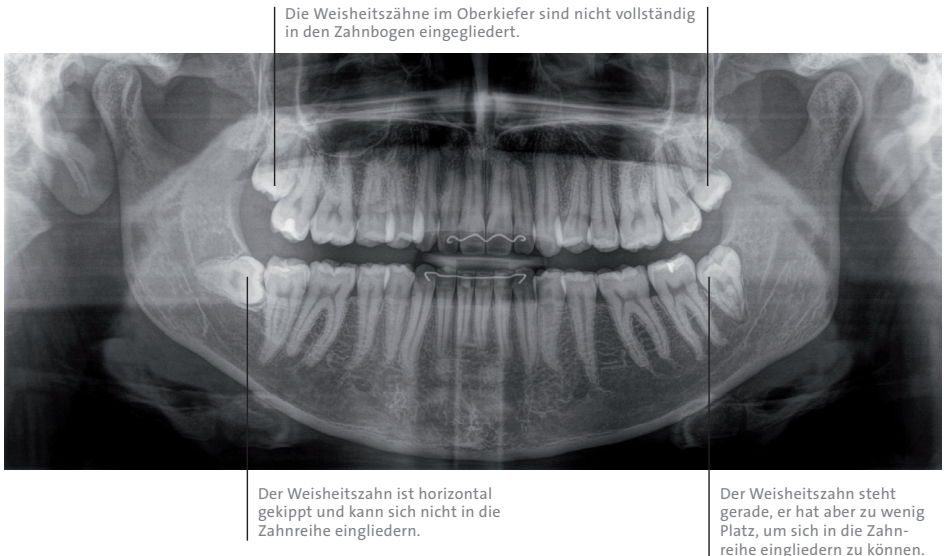
Wie läuft eine Weisheitszahnentfernung ab?

Für die Abklärung der Weisheitszähne benötigt es eine klinische Untersuchung und aktuelle Röntgenaufnahmen. Das Panoramaröntgenbild (Orthopantomogramm, OPT) gibt eine Übersicht über den Ober- und Unterkiefer sowie die Anzahl und Lage der Weisheitszähne. Manchmal wird bereits bei einer Routineuntersuchung durch den/die Zahnarzt_in oder bei einer kieferorthopädischen Behandlung (Zahnstellungskorrektur) ein solches Übersichtsröntgen angefertigt. In manchen Fällen ist eine genauere Darstellung der Weisheitszähne mittels einer dreidimensionalen Röntgenaufnahme erforderlich. Die Entfernung der Weisheitszähne wird zumeist in lokaler Betäubung durchgeführt.

Wann soll eine Weisheitszahnentfernung gemacht werden?

Eine Abklärung der Weisheitszähne sollte idealerweise zwischen dem 16. und 20. Lebensjahr erfolgen. Wenn die Entfernung notwendig ist, empfiehlt sich diese vor dem 25. Lebensjahr, da später häufiger Komplikationen auftreten können.

Orthopantomogramm



Terminvereinbarung zur Beurteilung und Entfernung der Weisheitszähne

Telefon +41 (0)44 634 32 90

Fax +41 (0)44 634 43 28

E-Mail zsm.oc@zsm.uzh.ch

zsm.oc@hin.ch

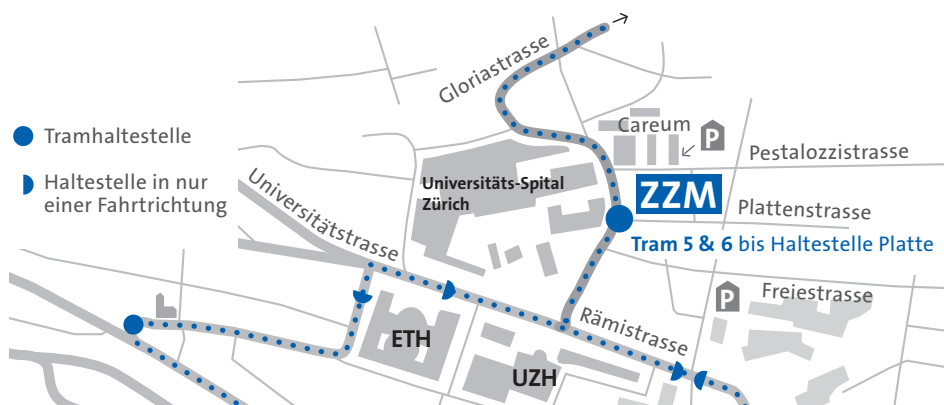
Zentrum für Zahnmedizin (ZSM)

Plattenstrasse 11

CH-8032 Zürich

Telefon +41 (0)44 634 33 11

www.zsm.uzh.ch



Vorteile einer Behandlung im Zentrum für Zahnmedizin:

- + Klinische und wissenschaftliche Exzellenz
- + Kompetente Betreuung durch Spezialisten
- + Behandlungen auf neuestem Wissensstand
- + Einsatz moderner Materialien und Techniken
- + Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- + Prophylaxe und Langzeitbetreuung